

UN zeichnet Beratungsprogramm aus

21.06.2020 | LV Ost

Die UN-Dekade biologische Vielfalt hat das Beratungsprogramm „Betriebsplan Natur“ als Projekt des Monats Juni 2020 ausgezeichnet. Es ist ein gesamtbetriebliches Informationsangebot zur Naturschutzqualifizierung für landwirtschaftliche Betriebe. Am 19. Juni wurde die Auszeichnung auf dem Bioland-Betrieb Stadtgut Görlitz entgegengenommen. Umwelt- und Landwirtschaftsminister Wolfram Günther (Grüne), der Geschäftsführer des Stadtguts Frank Richter und Naturschutzberater Sven Büchner freuten sich über die Ehrung. „Arten- und Biotopschutz in der Kulturlandschaft erreichen wir nur, wenn wir diesen mit wirtschaftlich tragfähigen Lösungen verknüpfen. Dazu gehören Dialog und intensive fachliche Beratung“, sagte Wolfram Günther über den kooperativen Ansatz des Programms. Frank Richter betonte: „Naturschutz ist ein zentraler Bestandteil einer zukunftsfähigen Landwirtschaft. Aktiver Naturschutz war meine Motivation, Landwirt zu werden.“

Der Bioland-Betrieb an der polnischen Grenze ist einer von 71 sächsischen Betrieben, die die Naturschutzberatung im Rahmen des Betriebsplan Natur bereits in Anspruch genommen haben. Die erarbeiteten Maßnahmen wie Teich- und Tümpelpflege für Grasfrösche, Fledermausquartiere, Nistplätze für Turmfalken, gestaffelte Mahd für Weißstörche und viele weitere werden nun Stück für Stück umgesetzt und in die Betriebsabläufe integriert. Einige davon stellten Landwirt Frank Richter und Naturschutzberater Sven Büchner den Gästen aus dem Ministerium vor.

Text: Claudia Ehrig, Stadtgut Görlitz

UN-Dekade biologische Vielfalt

Im Wettbewerb um die Auszeichnung der UN-Dekade biologische Vielfalt setzte sich der „Betriebsplan Natur“ gegen viele Mitbewerber durch und wurde zum Projekt des Monats Juni ernannt. Gefördert wird es im Rahmen der Richtlinie Natürliches Erbe des Sächsischen Landesamts für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Bewerben können sich Betriebe jeder Größe und Ausrichtung.

Die Vereinten Nationen haben die Jahre 2011 bis 2020 zur UN-Dekade für biologische Vielfalt erklärt. Die Staatengemeinschaft ruft damit die Weltöffentlichkeit auf, sich für die biologische Vielfalt einzusetzen.

Weitere Infos: www.undekade-biologischevielfalt.de

Bioland Ost e.V.

Gradestr. 92, 12347 Berlin

Susanne Kagerbauer - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Heike Kruspe - Geschäftsführerin

Tel. 030 530237 50

Fax 0354 763177

E-Mail: [info-ost\(at\)bioland.de](mailto:info-ost(at)bioland.de)



Im Rahmen der UN-Dekade biologische Vielfalt wurde das Beratungsprogramm „Betriebsplan Natur“ auf dem Bioland-Betrieb Stadtgut Görlitz ausgezeichnet. Dabei waren (von links) Franziska Schubert, Bündnis 90/Die Grünen, Naturschutzberater Sven Büchner, Minister Wolfram Günther und der Geschäftsführer des Stadtguts Görlitz Frank Richter. Foto: Lena Weik